strafen, hat Gott über mich verfügt, dass ich an Allem Mangel litt; und damals lernte ich die wahre Armuth kennen. Nichts erschwert eine unglückliche Lage mehr, als der unaufhörliche Vergleich derselben mit einem glücklichen Zustande; aber Nichts ist auch natürlicher, als mit Betrübniss seine Augen auf bessere Zeiten zu richten, die vorüber sind. Uebrigens ist es schrecklich, sich sterhend verlassen zu sehen, the Hoffnung auf Hülfe und Trost, und ich kann sagen, dass jene Zeit meines Lebens die bejammernswürdigste war. Die Kraft meiner Jugend, oder vielmehr der Wille Gottes, welcher mich für neue Ereignisse bestimmte, setzte endlich meinen Leiden ein Ziel, und nach einer Abwesenheit von ungefähr sechs Wochen hatte ich das unaussprechliche Vergnügen, mich wieder am Ufer meines Sees zu befin-

## Vierzehntes Kapitel.

rot der Sonue rebelleter Benemenblatter bing vor

the state of the s

Ein Ereigniss, welches Georg zu einem neuen Entschlusse bewog.

Menge nut den Enchen des Buenes standeter Valget

Derjenige, welcher sich nach einer langen Abwesenheit wieder der Umarmungen seiner Familie und seiner Freunde erfreut, kann sich nicht glücklicher fühlen, als ich mich fühlte, meine kleine Kolonie, meine Hühner und Perlhühner wieder zu sehen, die während meiner Abwesenheit sehr zugenommen. Un-